

# Das Studium am Lehrstuhl für Deutsches Recht in Lausanne (Schweiz)

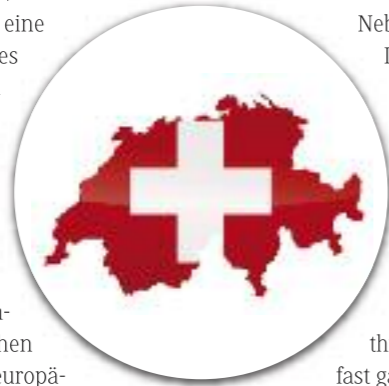
## Hintergründe zum „Chaire de droit allemand“

Der Lehrstuhl für Deutsches Recht (franz.: Chaire de droit allemand, Abk.: CDA) an der Universität Lausanne bietet eine ideale Möglichkeit, das Studium des deutschen Rechts mit den Vorteilen eines Auslandsaufenthaltes in der französischsprachigen Schweiz zu verknüpfen. Seit über 100 Jahren kommen Studierende von deutschen Universitäten nach Lausanne, um im Frühjahrssemester (Februar bis Juni) und/oder im Herbstsemester (September bis Januar) neben den zahlreichen Vorlesungen zum schweizerischen, europäischen sowie internationalen Recht auch Veranstaltungen zum deutschen Recht zu besuchen. Der Lehrstuhl ist vollständig in die juristische Fakultät der Universität Lausanne integriert, deren Campus unmittelbar am Ufer des Genfer Sees liegt und einen herrlichen Blick auf See und Berge bietet.

## Lehrangebot

Das Lehrangebot des Lehrstuhls für Deutsches Recht ist umfangreich und variiert in einzelnen Punkten zwischen dem Frühjahrs- und dem Herbstsemester. In jedem Semester werden die Übung im deutschen Bürgerlichen Recht für Fortgeschrittene, die Vorlesung zur deutschen Zivilprozessordnung sowie ein Wiederholungskurs im Privatrecht angeboten. Im Frühjahrssemester kommt die Übung im deutschen Öffentlichen Recht für Fortgeschrittene und die Vorlesung zum internationalen Wirtschaftsrecht hinzu, im Herbstsemester die Vorlesungen zum deutschen internationalen Privatrecht sowie zum euro-

päischen Wirtschaftsrecht. Darüber hinaus haben die Studierenden die Möglichkeit, an Seminaren auf den Gebieten „Internationales Privatrecht und Rechtsvergleichung“ (Frühjahrssemester) sowie „Europäisches Außenwirtschaftsrecht und Internationales Wirtschaftsrecht“ (Herbstsemester) teilzunehmen.



Neben dem Lehrangebot des Lehrstuhls für Deutsches Recht können alle Lehrveranstaltungen der juristischen Fakultät besucht und dort Leistungsnachweise erbracht werden. Darüber hinaus bietet die Universität zahlreiche allgemeine und fachspezifische Sprachkurse und ein sogenanntes Tandem-Programm an. Damit ist ein schneller, unkomplizierter und auch sehr sympathischer Einstieg in die französische Sprache fast garantiert.

## Anerkennung und ERASMUS/SEMP

Die Scheine, die in den Veranstaltungen des Lehrstuhls für Deutsches Recht erworben wurden, werden von den meisten Prüfungsämtern und juristischen Fakultäten in Deutschland ohne Einschränkung als Leistungsnachweise anerkannt. Insbesondere bei den Seminaren kommt auch eine Anrechnung für das Schwerpunktbereichsstudium in Betracht. Verbindliche Auskünfte zu Fragen der Anerkennung geben die Prüfungsämter der Heimatuniversitäten und der Bundesländer.

Als Äquivalent zum europäischen ERASMUS-Programm stellt die Schweiz im Rahmen des „Swiss European Mobility Programme“ (SEMP) eigene Mobilitätsbeihilfen für ausländische Studierende zur Verfügung. Eine Liste der aktuellen Partneruniversitäten sowie weitere

UNIL | Université de Lausanne

Informationen können auf der Homepage des Lehrstuhls für Deutsches Recht (s.u.) abgerufen werden. Auch die Auslandsbüros der Heimatuniversitäten sind in der Regel mit den Besonderheiten des schweizerischen Beihilfeprogramms vertraut.

## Bewerbung

Die Bewerbung für ein Studium am Lehrstuhl für Deutsches Recht hat online auf der Internetseite des Immatrikulationsbüros der Universität Lausanne ([www.unil.ch/immat/](http://www.unil.ch/immat/)) zu erfolgen. Die Bewerbungsfrist endet für das Herbstsemester immer am 30. April und für das Frühjahrssemester immer am 30. November. Zu den Zulassungsvoraussetzungen gehören unter anderem der Nachweis eines mindestens dreisemestrigen Jura-Studiums (Studienbescheinigung), der Nachweis einer Hausarbeit oder Klausur, die mit mindestens mit 7 Punkten bewertet wurde, sowie ein Zeugnis über die erfolgreiche Teilnahme an einer Anfängerübung im Bürgerlichen Recht (bzw. Zwischenprüfung oder jeweiliges Äquivalent im Bürgerlichen Recht) oder eine Bestätigung, dass der Studierende zu den Übungen für Fortgeschrittene im Bürgerlichen Recht (oder ähnliches) an seiner Heimatuniversität zugelassen ist. Französischkenntnisse sind hilfreich, sie werden aber nicht vorausgesetzt.

## Besonderheiten

Die Atmosphäre in Lausanne ist sehr persönlich. Das Seminar „Internationales Privatrecht und Rechtsvergleichung“ im Frühjahrssemester findet traditionell auf einer Hütte in den Schweizer Bergen seinen Abschluss. Im Herbstsemester gehört zu dem Seminar „Europäisches Außenwirtschaftsrecht und Internationales Wirtschaftsrecht“ auch ein gemeinsames Fondue-Essen. Neben seinem Lehrangebot organisiert der Lehrstuhl für Deutsches Recht noch weitere interessante Veranstaltungen. So stehen regelmäßig ein Besuch des Schweizerischen Bundesgerichts, Kanzleiveranstaltungen oder auch Stammtische auf der Agenda. Einen guten Kontakt hat der Lehrstuhl für Deutsches Recht auch zur deutschen Botschaft in Bern, die immer wieder Vortragsveranstaltungen für die

Studierenden des Lehrstuhls öffnet. Exkursionen zu den internationalen Organisationen in Genf sind ebenfalls immer sehr beliebt.

Ganz hervorragend ist auch das umfangreiche Sportangebot der Universität Lausanne. Im Sommer stehen etwa das Segeln, Surfen oder Golfen, im Winter natürlich das Skifahren auf dem Programm – welche Universität hat schon eigene Segelboote und Surfbretter direkt neben den Hörsälen, Golfkurse mit Blick auf den Mont Blanc oder eine eigene Skihütte samt Skilehrerinnen und Skilehrern?

Dass das Studium in Lausanne etwas ganz Besonderes ist, zeigt sich auch in der anhaltenden Verbindung vieler ehemaliger Jurastudentinnen und Jurastudenten aus Deutschland zur Lausanner Fakultät. Aktuell gibt es zwei Alumni-Vereine, in denen sich ehemalige Studierende des CDA zusammengefunden haben. Die Alumni-Vereine organisieren ebenfalls immer wieder Veranstaltungen für die Studierenden vor Ort.

## Schlusswort

Schon zu Beginn des Studiums sollte man sich mit den Vorteilen eines Auslandsaufenthaltes intensiv auseinandersetzen. Das internationale Umfeld in Lausanne sowie das international ausgerichtete Lehrprogramm der Universität Lausanne, das mit dem Lehrstuhl für Deutsches Recht zugleich elementare Bereiche des deutschen Jura-Studiums umfasst und vertieft, bieten eine einzigartige Gelegenheit, über den Tellerrand zu blicken, ohne jedoch das Studium in Deutschland aus den Augen zu verlieren. ■

## NÜTZLICHE LINKS

**Informationen zur Einschreibung sowie Erfahrungsberichte u.v.m.:**  
[www.unil.ch/cda](http://www.unil.ch/cda) (Facebook: CDA Lausanne)

**Bei Fragen:** [droit.allemand@unil.ch](mailto:droit.allemand@unil.ch)

**Alumni-Verein Lausanne e.V.:**  
[info@alumni-lausanne.de](mailto:info@alumni-lausanne.de)

**Verein ehemaliger Studenten an der Universität Lausanne e.V.:** [info@fv-lausanne.de](mailto:info@fv-lausanne.de)